



Die Bürgerregentschaft (vorne) zeigt sich mit (hintere Reihe v. links) Bürgermeister Roman Berr, Schützenmeister Hans Roth und Sepp Lutter.

Die Liesel von der Feuerwehr

GEMEINDE-POKAL-SCHIESSEN Die neue Bürgerregentschaft in der Gemeinde Eitzelwang steht fest.

VON PAULINE REGLER

NEUTRAS - Bereits zum 19. Mal richtet der Schützenverein „Silberdistel Neutras“ ein Gemeinde-Pokal-Schießen für alle Bürger aus. Vereine und auch Einzelpersonen sind dazu eingeladen. Mit 143 Teilnehmern wurde das „Vor-Corona-Ergebnis“ zwar noch nicht erreicht, doch es waren wieder deutlich mehr Hobby-Schützen als im vergangenen Jahr.

Mit 49 Teilnehmern sicherte sich der Lehentaler Heimatverein einmal mehr die Meistbeteiligung, gefolgt von der Feuerwehr Schmidtstadt mit 33 Startern und der Feuerwehr Kirchenreinbach mit 22 Schützen.

Der neue Bürgerkönig hatte sogar extra seinen Urlaubsbeginn verschoben, um die Königsscheibe persönlich entgegennehmen zu können. Gerhard Pirner vom Lehentaler Heimatverein reichte ein 129,4-Teiler zum Sieg, gefolgt von Hans Zäch und Matthias Dorn.

Die Würde der Bürgerliesel errang Monika Pilhofer von der Feuerwehr



Sie freuen sich über Pokale und die Meistbeteiligung.

Eitzelwang mit einem 192-Teiler. Hinter ihr kamen Sonja Kurz und Anita Renner auf die Plätze. In der Jugendklasse lag Eva Kellner mit einem 143,6-Teiler vor Sabrina Pilhofer und

Magdalena Heinl. Mit dem Lichtgewehr siegte Kim Walters mit einem 143,1-Teiler vor Lenz Heinl und Filipa Heinl.

Bürgermeister Roman Berr hob in seinem Grußwort den Stellenwert des Gemeinde-Pokal-Schießens hervor, der doch zu einer Bereicherung im Gemeindeleben beiträgt - auch in der Hoffnung, dass der eine oder andere Jungschütze „hängen bleibt“.

Er bedankte sich bei Schützenmeister Hans Roth und seiner Mannschaft für die Ausrichtung und übergab die gespendeten Pokale an die Siegermannschaften. Hier hatten die Damen die Nase vorn - sowohl in der Schützenklasse als auch bei der Jugend.

Bei den Erwachsenen siegte die Damen I der Feuerwehr Eitzelwang mit 900,2 Punkten und den Schützinnen Monika Pilhofer, Monika Ertel und Barbara Pilhofer. Platz zwei belegte die zweite Mannschaft der Feuerwehr Schmidtstadt und Rang drei schaffte die „Zweite“ des Männergesangsvereins Eitzelwang.

Auch in der Jugendklasse war die Siegermannschaft rein weiblich. Mit Esther Appel, Emelie Renner und Magdalena Heinl holte sich die Feuerwehr Schmidtstadt Jugend den Siegerpokal, gefolgt von der Feuerwehr Eitzelwang Jugend II und dem Lehentaler Heimatverein Jugend II. Schützenmeister Hans Roth bedankte sich bei den Pokalspendern der Arag-Versicherung und der LVM sowie allen Sach- und Geldspendern.

Das beste Schießergebnis legte Robert Vogel vom Lehentaler Heimatverein vor. Mit 77 Ringen und einem 63-Teiler hatte er die Auswahl auf die Sachpreise. Nur einen Ring weniger schoss Lennie Pilhofer von der Feuerwehr Eitzelwang. Mit ihrem 167,2-Teiler stand er auf der Siegetreppe in der Jugendklasse. Mit 65 Ringen siegte Lenz Heinl von der Feuerwehr Schmidtstadt mit dem Lichtgewehr.

INFO

Alle Ergebnisse können auf der Homepage des Schützenvereins unter www.silberdistel-neutras.de nachgelesen werden.